

5336 a

Beschluss des Kantonsrates zum Postulat KR-Nr. 24/2015 betreffend Beschaffungswesen der kantonalen Verwaltung

(vom)

Der Kantonsrat,

nach Einsichtnahme in den Bericht und Antrag des Regierungsrates vom 15. März 2017 und den Antrag der Finanzkommission vom 2. November 2017,

beschliesst:

I. Gestützt auf § 24 Abs. 3 des Kantonsratsgesetzes wird der Regierungsrat beauftragt, in einem Ergänzungsbericht innert dreier Monate zu folgenden Punkten Stellung zu nehmen:

1. Die Baudirektion hat das Statistiktool VStat eingeführt. Dieses Statistiktool steht ab 2018 auch anderen Direktionen zur Verfügung. Der Regierungsrat wird gebeten, darzustellen,

- a) welche Direktionen dieses Tool bis Ende 2019 einführen,
- b) ab welchem Zeitpunkt in der ganzen Verwaltung eine zentrale Statistik über den Einkauf sämtlicher Warengruppen verfügbar ist.

2. Die Ausführungen zu den Regeln für die freihändigen Vergaben sind unbefriedigend. Wo der Einkauf nur einen kleinen Teil des Stellenumsums in Anspruch nimmt, steigt die Gefahr von intransparenten oder unprofessionellen Vergaben. Der Regierungsrat wird gebeten darzulegen, welchen Stellenumfang eine zentrale Beschaffungsstelle (Beschaffungspool) haben müsste, damit sämtliche freihändigen Vergaben über diesen Beschaffungspool abgewickelt werden könnten und wie eine entsprechende Integration der Lead Buyer aussehen würde.

* Die Finanzkommission besteht aus folgenden Mitgliedern: Beatrix Frey-Eigenmann, Meilen (Präsidentin); Markus Bärtschiger, Dietikon; Diego Bonato, Aesch; Robert Brunner, Steinmaur; Philipp Kutter, Wädenswil; Tobias Langenegger, Zürich; Elisabeth Pflugshaupt, Gossau; Jürg Sulser, Otelfingen; Peter Vollenweider, Stäfa; Michael Zeugin, Winterthur; Martin Zuber, Waltalingen; Sekretär: Michael Weber.

3. Der Bericht zum Postulat erwähnt den Aufbau der Arbeitsgruppe «Compliance». Der Regierungsrat wird gebeten auszuführen, wie diese Arbeitsgruppe heute in das kantonale Beschaffungswesen implementiert ist und welches Aufgabengebiet ihr dabei obliegt.

4. Die Subkommission «Submissionen» (vgl. KR-Nr. 346/2014, Bericht der Geschäftsprüfungskommission und der Finanzkommission zum Beschaffungswesen in der kantonalen Verwaltung) hat den Gesamtregierungsrat zu einer Präsentation über ein heute bestehendes, zentrales Beschaffungswesen eingeladen. Da dieser die Präsentation nicht selber anschauen wollte, schlug er der Subkommission vor, eine Delegation von Verwaltungsmitarbeitenden abzuordnen. Dies wiederum hat die Subkommission abgelehnt. Der Regierungsrat wird deshalb ersucht, eine Delegation des Regierungsrates – ergänzt um Mitarbeitende der Verwaltung – an eine derartige Präsentation zu entsenden.

Minderheitsantrag Philipp Kutter:

I. Das Postulat KR-Nr. 24/2015 betreffend Beschaffungswesen der kantonalen Verwaltung wird als erledigt abgeschrieben.

II. Mitteilung an den Regierungsrat.

Zürich, 2. November 2017

Im Namen der Kommission

Die Präsidentin:

Beatrix Frey-Eigenmann

Der Sekretär:

Michael Weber